

# BMWF<sup>a</sup>

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

XXIV. GP.-NR

BMWF-10.000/0104-III/4a/2012

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

10902/AB

16. Mai 2012

zu 11025/J

Wien, 16. Mai 2012

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 11025/J-NR/2012 betreffend Studierendenströme und Frauenförderung, die die Abgeordneten Dr. Kurt Grünewald, Kolleginnen und Kollegen am 16. März 2012 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

#### Zu Fragen 1 bis 3:

In der Zeit vom 23. Dezember 2010 bis zu meiner Amtsübernahme am 19. April 2011 sind Kosten in der Höhe von € 50.750,91 angefallen, seither waren es bis Ende Februar 2012 weitere € 18.592,--, die sich auf die Medien 1x1 der Politik Band 7 und Band 8 (€ 6.300,--), Biber (€ 1.713,60), 50 Jahr Festschrift der IPA-Verlagsgesellschaft (€ 819,--), Heureka (€ 6.262,20), Update MINT Website (€ 1.267,20) sowie Medien des Österreichischen Cartellverbandes (€ 1.774.--) und des Mittelschülerkartellverbandes (€ 456,--) verteilt haben.

#### Zu Frage 4:

Die ursprünglich initiierte MINT-Kampagne hatte vor allem einen medialen Fokus, um einer breiten Öffentlichkeit, insbesondere jungen Menschen, die am Beginn ihrer individuellen Studienplanung stehen, die vielfältigen beruflichen und persönlichen Möglichkeiten aufzuzeigen. Diese ursprüngliche Kampagne fand ihre Überleitung in der Initiative „MINT statt Masse“, die in den Jahren 2011 und 2012 zusätzliche Ressourcen aus den Offensivmitteln der Bundesregierung eröffnet. Hierzu verweise ich auf die parlamentarische Anfragebeantwortung 10114/AB.

#### Zu Frage 5:

Die Daten zu dieser Frage sind in der angeschlossenen Tabelle (siehe Beilage 1) enthalten. Diese beinhaltet eine Zeitreihe der begonnenen ordentlichen Studien nach Universitäten und MINT-Fächern vom Wintersemester 2008 bis zum Wintersemester 2011.

#### Zu Frage 6:

Der Studienabbruch in einzelnen MINT-Fächern an Standorten, sowie generell der Studienabbruch auf der Ebene des Faches, ist aufgrund der Möglichkeit von Doppel- und Mehrfachstudien sowie Studienwechsellern statistisch nicht darstellbar.

Die Statistik Austria veröffentlichte in „Bildung in Zahlen 2010/11 – Schlüsselindikatoren und Analysen“, Seite 59, Verläufe von universitären Erststudien (nach Studienrichtungsgruppen) über zehn Jahre. In technischen Studien haben innerhalb von 10 Jahren 55,3 % der

Erstimmatrikulierten des Studienjahres 2000/2001 das Studium abgebrochen oder unterbrochen, 33,5 % haben das Studium abgeschlossen und 11,2 % studieren noch. Im Bereich der Naturwissenschaften beträgt der Anteil derjenigen, die innerhalb von 10 Jahren entweder abgebrochen oder unterbrochen haben (also nicht mehr studieren oder abgeschlossen haben) 58,4 %, in Montanwissenschaften 48,2 %, in Bodenkultur-Studien 46,2 % und in Veterinärmedizinischen Studien 40,9 %.

Zu Fragen 7 und 8:

Der Anteil der Studierenden, die im Wintersemester 2011 ein MINT-Fach inskribiert haben, beträgt 25,1 % an allen ordentlichen Studien. Der Frauenanteil in den MINT-Studien beläuft sich auf 33,5 %. Berechnet man den Anteil der Frauen in MINT-Studien bezogen auf die ordentlichen Studien von Frauen, beträgt der Anteil 15,4 %. Die Frauenanteile im Detail sind in der angeschlossenen Tabelle (siehe Beilage 2) der entsprechenden Spalte (WS 2011, Frauenanteile) zu entnehmen. Die Veränderungen in den Frauenanteilen von Wintersemester 2010 auf Wintersemester 2011 sind in der Spalte „Veränderung Frauenanteil WS 2010 zu 2011“ (in %-Punkten) enthalten.

Zu Frage 9:

Daten über die Prüfungen der STEOP liegen dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung nicht vor. Die Inskriptionen im Wintersemester 2011 (begonnene Studien) sind in der Beilage 1 enthalten (siehe Antwort zu Frage 5).

Zu Frage 10:

Es gibt keine weiteren speziellen Bewerbungsmaßnahmen anderer Studienfächer. Zur erfolgreichen Studienberatung junger Menschen bedarf es einer Reihe unterschiedlicher Maßnahmen, die auch frühzeitig Neugier wecken, Talente fördern und Begabungen unterstützen. Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung trägt diesen Anforderungen mit zahlreichen Initiativen frühzeitig Rechnung: Sparkling Science, Kinderuniversität, Young Science und verschiedene Maßnahmen im Bereich der Studienberatung.

Zu Frage 11:

Keine.

Zu Frage 12:

- DOC-fFORTE – Österreichische Akademie der Wissenschaften, Programmvolumen pro Jahr: 20 Stipendien zu je 36 Monaten, 2002 bis 2011 jährliche Beauftragung, ab 2012 Überführung in DOC-Programm; derzeit 64 laufende Projekte
- L'Oreal-Stipendien für junge Grundlagenforscherinnen in Österreich, derzeit laufen 4 Stipendien
- Elise Richter – Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, derzeit 44 laufende Projekte
- Hertha Firnberg – Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, derzeit 47 laufende Projekte

Zudem gibt es zahlreiche Maßnahmen zur Frauenförderung an den Universitäten.

Zu Fragen 13 und 14:

- Universitäten und Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF):  
Die Anzahl der über Drittmittel an Universitäten beschäftigten Mitarbeiter/innen aufgeschlüsselt nach Frauen und Männern sind der angeschlossenen Tabelle (siehe Beilage 3) zu entnehmen. Im Jahr 2011 waren 86,1 % der durch den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung finanzierten Personen an Universitäten, der Rest an außeruniversitären Forschungseinrichtungen beschäftigt. Die Anzahl der laufenden Dienstverträge (unbeachtet des Ausmaßes der Stelle und der Art des Dienstvertrages (Post-Doc, Doktorand/in, Sonstige) mit Stichtag 1. April 2012 beträgt beim FWF 3.043 (1.362 Frauen und 1.681 Männer).

Für den Bereich der öffentlichen Universitäten liegen dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung hinsichtlich der Übernahme keine hinreichenden Informationen vor. Die in den Daten gemäß Bildungsdokumentationsverordnung der Universitäten enthaltenen Personen-Satzkennungen unterstützen zwar grundsätzlich die Verfolgung personenbezogener Karriereentwicklungen – die Validität dieses Datenmerkmals ist aber insbesondere für den angefragten Zeitraum nur bedingt gegeben, sodass keine hinreichende Ergebnisdarstellung erfolgen kann.

- Institute of Science and Technology Austria:  
Es sind aktuell 45 Personen, davon 14 Frauen und 31 Männer über Drittmittel angestellt. Die Frage der Übernahme ist für das IST Austria nicht zu beantworten, da Verträge von vornherein nicht an Projektmittel gekoppelt werden.
- Ludwig Boltzmann Gesellschaft:  
Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft führt Drittmittelprojekte zum Teil mit bestehenden Mitarbeiter/innen und somit mit „Stammpersonal“ durch. Im Schnitt beträgt der Drittmittelanteil aller Ludwig Boltzmann Institute 24 %. Insgesamt sind etwa 375 Mitarbeiter/innen bei der Ludwig Boltzmann Gesellschaft beschäftigt. Das Verhältnis von Frauen zu Männern beträgt 62:38. Die Frage nach der Übernahme nach dem Auslaufen eines Drittmittelprojekts kann daher nicht beantwortet werden.
- Österreichische Akademie der Wissenschaften:  
337 Personen, davon 159 Frauen und 178 Männer sind derzeit über Drittmittel beschäftigt. Nach Auslaufen eines Projektes wurden zwischen 2006 und 2011 164 Personen, davon 64 Frauen und 100 Männer, übernommen.

Zu Frage 15:

Eine dem deutschen „MINT-Trendreport 2011“ (Gutachten des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln) vergleichbare Studie gibt es in Österreich nicht. Jedoch befassen sich einige Interessenvertretungen und Bildungsinstitute intensiv mit dieser Thematik.

Zu Frage 16:

Beschäftigungsprognosen werden in Österreich regelmäßig im Auftrag des AMS Österreich erstellt („Mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer – Berufliche und sektorale Veränderungen 2006 bis 2012“, „2007“ und „2010 bis 2016“, „2012“). Darin wird einerseits eine verstärkte Nachfrage nach Techniker/innen und andererseits nach höher und hoch qualifizierten Berufsgruppen (akademische Ausbildung) ausgewiesen.

Zu Frage 17:

Ja, es gibt Studien über die Gründe für das Ausscheiden von Frauen aus der Wissenschaft. Vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung werden im Einzelnen folgende Gegenmaßnahmen getroffen:

Hier gibt es rechtliche Maßnahmen wie beispielsweise im UG 2002. Ähnliche rechtliche Bestimmungen zur Gleichstellung und Frauenförderung gibt es im Qualitätssicherungsrahmengesetz für Fachhochschulen und Privatuniversitäten, des weiteren strukturelle Maßnahmen wie die Erstellung eines Frauenförderungsplan an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Gleichstellungsziele in den Leistungsvereinbarungen an den Universitäten, sowie Geschlechter-Monitoring im Rahmen von unidata und im Speziellen Wirkungsziele des Ressorts im Rahmen des neuen Haushaltsrechtes und außerdem gezielte Sondermaßnahmen zur Unterstützung der erwünschten Entwicklungen.

Im Jahr 2011 wurde auch der Strategiebeirat „Gender und Diversität“ eingerichtet, um aktuelle Herausforderungen zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft lösungsorientiert zu erarbeiten.

Zu Frage 18:

In zahlreichen Gesprächen zwischen dem Präsidium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung sowie unter Einbindung des Akademierates, des Betriebsrates und der Institutsdirektor/innenvertretung wurden in den vergangenen Wochen und Monaten Maßnahmen erarbeitet, die die notwendige Weiterentwicklung des modernen Forschungsträgers Österreichische Akademie der Wissenschaften sichern und ihre herausragende Stellung im österreichischen Forschungsraum nachhaltig stärken. Bei Gelingen der laufenden Restrukturierungsmaßnahmen sind keine Kündigungen sowie ein weitestgehender Erhalt der wissenschaftlichen Arbeitsplätze innerhalb der Österreichischen Akademie der Wissenschaften geplant. Durch Übertragungen von Forschungseinrichtungen an die Universitäten und durch teilweise Nichtnachbesetzungen bei Pensionierungen und Austritten, sofern fachlich vertretbar, sollen Einsparungen im Personalbudget erreicht werden.

Im Zusammenhang mit der Fragestellung betreffend die Subventionierung außeruniversitärer Forschungseinrichtungen ist festzuhalten, dass dieser Bereich neu aufgestellt wurde und in vielen Fällen eine Integration der Einrichtungen und der vorhandenen Forschungsexzellenz in bestehende Strukturen (Universitäten, ÖAW) erfolgte. Über eine etwaige Freisetzung von Personal in Einzelfällen liegen keine Daten vor.

Zu Fragen 19 und 20:

- Universitäten: Die Angaben sind in den angeschlossenen Tabellen (siehe Beilagen 4 und 5) enthalten.
- Am Institute of Science and Technology Austria sind keine teilzeitbeschäftigten Wissenschaftler/innen tätig.
- Ludwig Boltzmann Gesellschaft: Teilzeitforscher/innen 48 % (Beschäftigungsausmaß 23 Stunden pro Woche, Geschlechteraufteilung 59 weiblich und 41 männlich).

Bei der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (alle wissenschaftlichen und wissenschaftlich-unterstützenden Mitarbeiter/innen, keine Personen mit Professor/innentitel) bewegt sich der Rahmen des Beschäftigungsausmaßes zwischen 0,1 % und 99,9 % bei 284 Mitarbeiter/innen (149 weiblich, 135 männlich). Von aktuell 671 Mitarbeiter/innen in wissenschaftlicher Verwendung sind 284 teilzeitbeschäftigt, das ergibt einen Prozentsatz von 42,33 %.

Zu Frage 21:

Die Publikationsförderung im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung wurde im Jahr 2011 um die Hälfte reduziert und ist mit 1. Jänner 2012 grundsätzlich eingestellt worden. Der Anteil der Autorinnen bzw. Herausgeberinnen lag nach Stichproben und Jahresauswertungen bei 50 bis 51 %. Nach der Bekanntgabe der Einstellung der Druckkostenförderung sind keine Anträge mehr gestellt worden.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Watz', written in a cursive style.

Beilagen

**Tabelle 1 - Frage 5**  
**Ordentliche begonnene Studien nach Universitäten und ISED 4 und 5**  
 (ohne Erweiterungsstudien und Doktoratsstudien bei kombinationstypischen Studien nur Erstfach genannt)  
 Quelle: Datenmedien der Universitäten auf Basis UNiSTEV zum jeweiligen Studienbeginn, Datenerhebung und -aufbereitung: im.wi. At. IJ

Universität	Wintersemester 2011 (Studienjahr 13,01,12)		Wintersemester 2010 (Studienjahr 28,02,11)		Wintersemester 2009 (Studienjahr 28,02,10)		Wintersemester 2008 (Studienjahr 28,02,09)	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Universität Wien	1.695	1.408	1.816	1.286	1.748	1.172	1.606	1.010
Astronomie	89	34	32	74	31	98	21	46
Biologie	773	403	432	1.200	754	388	688	303
Chemie	126	112	96	93	82	90	105	100
Erziehungswissenschaften	19	40	78	22	27	27	75	24
Ernährungswissenschaften	612	377	554	691	590	117	555	112
Geographie	136	124	80	90	66	91	64	63
Informatik	0	0	0	0	0	0	0	0
Individuelles Diplomstudium	0	0	0	0	0	0	0	0
Informationswissenschaft	48	123	47	83	63	135	43	135
Mathematik	159	109	86	97	56	138	59	141
Molekulare Biologie	22	28	12	33	22	29	21	32
Neurologie und Geophysik	0	0	0	0	0	0	0	0
Physik	55	146	43	126	35	123	35	111
Statistik	24	40	21	29	22	27	19	27
Technische Chemie	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsinformatik	13	54	15	43	3	11	2	11
Wirtschaftswissenschaften	555	379	521	309	461	364	423	274
Biologie	145	57	156	73	138	173	123	54
Biotechnologie und Bioproszess-technik	2	2	2	4	0	2	4	0
Chemie	36	42	40	41	45	40	39	31
Computational Sciences	0	0	0	0	0	0	0	0
Erziehungswissenschaften	18	24	22	30	16	21	6	11
Ethnologie	42	30	42	52	37	15	36	17
Geographie	104	63	55	52	41	55	41	34
Geografische Technologie	1	3	0	1	3	5	3	0
Individuelles Bachelorstudium (B)	3	0	2	2	1	1	1	1
Individuelles Masterstudium (M)	0	0	0	0	0	0	0	0
Mathematik	20	24	23	24	17	21	14	23
Molekulare Biologie	221	53	236	112	181	82	160	63
Physik	13	66	22	52	14	43	13	30
Technische Chemie	0	0	0	0	0	0	0	0
Technische Mathematik	1	3	1	1	0	0	2	1
Wirtschaftswissenschaften	2	3	0	0	0	0	0	0
Universität Innsbruck	659	1.170	653	962	550	827	468	755
Architektur	170	173	159	200	114	126	130	215
Bauingenieurwesen	44	276	45	137	33	33	22	117
Biologie	220	142	232	150	242	147	140	138
Chemie	40	77	42	58	34	54	39	312
Erziehungswissenschaften	18	53	28	79	0	3	27	46
Geo- und Atmosphärenwissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Geographie	54	67	61	79	64	133	51	114
Informatik	26	115	12	95	9	16	18	31
Materialwissenschaften	11	10	11	2	23	91	14	92
Mechatronik	80	80	0	0	0	0	0	0
Metallurgie	5	0	0	0	0	0	0	0
Metzgerei	44	21	44	49	1	5	6	1
Metzgerei und Geophysik	0	0	0	0	0	0	0	0
Physik	36	118	33	63	15	43	13	91
Technische Mathematik	21	38	20	32	12	46	13	33
Wirtschaftsinformatik	3	25	3	25	3	16	2	7
Medizinische Universität Wien	4	4	8	8	5	8	4	7
Informelle	4	4	1	8	2	8	4	7
Universität Salzburg	422	415	359	709	371	300	4	11
Biologie	180	80	169	270	195	81	0	0
Erziehungswissenschaften	21	24	24	35	9	17	142	275
Geographie	58	55	38	82	38	49	26	59
Informatik	17	74	12	65	19	45	6	17
Ingenieurwissenschaften	15	80	73	68	14	73	87	25
Mathematik	17	56	31	54	22	30	14	45
Molekulare Biologie	113	56	82	120	74	29	12	34
Technische Universität Wien	1.714	3.912	1.510	3.434	1.434	3.475	61	103
Architektur	675	527	498	1.044	573	407	4.509	2.719
Bauingenieurwesen	115	310	95	245	73	164	1.040	340
Biomedical Engineering	10	38	12	38	12	20	340	49
Computational Logic	4	3	4	7	2	5	38	13
Elektrotechnik	44	379	31	386	49	303	469	37
Individuelles Bachelorstudium (B)	0	0	0	0	0	0	0	0
Individuelles Masterstudium (M)	0	0	0	0	0	0	0	0
Informelle	163	779	221	738	185	718	164	617
Maschinenbau	44	341	31	300	38	279	34	288
Materialwissenschaften	7	6	1	1	2	6	0	0
Raumplanung und Raumordnung	142	145	104	117	102	148	77	171

	Technische Chemie	183	309	107	136	243	88	111	199	65	122	187
	Technische Mathematik	122	393	96	184	282	91	155	246	95	152	247
	Technische Physik	141	362	294	259	328	57	239	391	144	193	193
	Verfahrenstechnik	33	132	82	99	109	19	63	107	54	9	54
	Vermessung und Geodäsie	40	98	36	36	72	17	68	85	9	45	54
	Versicherungswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Wirtschaftsinformatik	50	187	51	150	201	53	174	227	31	151	182
	Wirtschaftsinformatik - Maschinenbau											
Technische Universität Graz												
	Architektur	665	2.071	587	1.868	2.475	819	1.950	2.569	656	208	259
	Bauingenieurwesen	205	440	350	235	354	173	218	381	162	222	304
	Biologie	72	365	61	228	389	70	251	331	54	175	229
	Biomedizin	46	167	33	115	148	40	87	127	43	97	140
	Biotechnologie und Bioprozesstechnik	13	25	14	2	18	10	3	11	8	8	8
	Chemie	42	122	46	48	86	55	96	111	38	87	93
	Elektrotechnik	11	202	22	192	214	12	156	168	13	152	165
	Elektrotechnik/Ingenieur	3	36	23	23	25	24	23	24	5	28	28
	Erwachsenenbildung	0	29	13	13	26	12	18	30	6	15	21
	Geospatial Technologies	4	4	1	6	7	2	10	12	1	0	9
	Individuelles Masterstudium (M)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0
	Informatik	22	176	24	122	146	22	122	144	16	106	122
	Informationsmanagement	18	142	20	106	128	28	113	141	28	125	153
	Ingenieurlogik	24	273	17	214	231	21	219	240	20	185	205
	Maschinenbau	70	107	66	33	99	63	47	110	70	36	106
	Molekulare Biologie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Physik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Technische Chemie	9	17	8	8	14	11	3	19	11	3	14
	Technische Mathematik	32	104	72	62	96	18	49	68	40	68	102
	Technische Physik	24	146	25	99	124	15	105	120	28	105	133
	Telematik	10	117	107	113	121	13	163	178	8	147	148
	Verfahrenstechnik	18	96	78	69	94	23	64	87	23	45	68
	Vermessung und Geodäsie	2	36	30	21	25	11	27	38	5	27	32
	Weitrahnenwissenschaften - Bauwesen	6	6	4	4	6	4	4	6	4	4	6
	Wirtschaftsinformatik - Maschinenbau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Montanuniversität Leoben												
	Angewandte Geowissenschaften	25	290	231	202	240	20	201	291	29	234	283
	Bergbau	174	594	420	451	620	144	451	595	155	456	621
	Energetik	6	72	49	67	99	24	50	74	16	35	51
	Ergonomik	3	10	7	10	12	16	54	70	17	47	64
	Geotechnik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Geotechnikwissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Individuelles Bachelorstudium (B)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Individuelles Masterstudium (M)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kraftwerksbau	29	78	49	51	80	21	55	76	22	96	88
	Industrieumweltschutz, Energie, Recycl.	36	88	28	35	67	18	41	65	45	44	62
	Kunststofftechnik	19	64	19	34	53	15	51	66	18	44	62
	Materialwissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Metallurgie	6	62	13	47	60	85	14	62	85	11	76
	Montanbauwesen	7	40	33	36	39	7	37	44	5	39	44
	Petroleum Engineering	22	81	15	78	93	14	59	73	15	70	86
	Werkstoffwissenschaften	19	50	31	39	54	15	41	56	16	46	62
Universität für Bodenkultur Wien												
	Forst- und Holztechnik	576	1.168	613	550	1.163	547	406	1.043	480	415	893
	Individuelles Bachelorstudium (B)	19	96	17	71	88	14	38	50	14	41	41
	Individuelles Diplomstudium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Individuelles Masterstudium (M)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kulturtechnik und Wasserwirtschaft	1	2	2	2	3	3	3	5	2	4	5
	Landschaftsplanung und Landschaftslogik	91	290	99	199	297	67	194	261	81	145	228
	Landwirtschaft	208	306	224	119	343	217	94	311	202	76	278
	Lebensmittel- und Biotechnologie	14	18	8	1	9	3	2	5	4	1	5
Veterinärmedizinische Universität Wien												
	Biomedizin und Biotechnologie	31	58	27	12	39	26	8	34	26	8	34
	Wirtschaftsinformatik	31	36	12	7	37	8	27	34	20	34	34
Universität Linz												
	Biomedizin	172	620	448	456	658	191	592	783	163	461	624
	Chemie	28	92	29	9	38	13	12	25	10	6	10
	Individuelles Diplomstudium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Informationsmanagement	22	196	114	112	138	30	164	194	103	29	182
	Informationswissenschaften	13	35	19	34	24	24	43	46	8	43	51
	Kunststofftechnik	10	85	11	89	100	9	93	102	16	70	96
	Molekulare Biologie	2	3	1	1	3	1	1	3	0	0	0
	Statistik	5	13	14	6	20	18	7	25	13	11	24
	Struktur Informatik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Technische Chemie	27	61	26	23	49	26	26	62	28	16	44





**Ordentlich MINT Studien (SB) nach Studienfach und Univ., WS 2011**

(ohne Erweiterungsstudien und ohne Doktorastudien; bei kombinationsspezifischen Studien nur Erstfach gezählt)

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UNISEV zum jeweiligen Stichtag

Datenerhebung und aufbereitung: wv, abt. 09

Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik Ingenieurwesen, Herstellung und Baugewerbe

Studienfach	Universität	Wintersemester 2011 (Stichtag: 13.01.12)					Wintersemester 2010 (Stichtag: 28.02.11)				
		Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile	Veränderung Frauenanteil WS 2010 zu 2011	Veränderung Frauen WS 2010 zu 2011 absolut	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile
Angewandte Geowissenschaften	Montanuniversität Leoben	123	248	371	33,2%	-0,8%-Punkte	7%	115	224	339	33,9%
	Architektur	123	248	371	33,2%	-0,8%-Punkte	7%	115	224	339	33,9%
Architektur	Universität Innsbruck	4.376	5.123	9.499	46,1%	+0,8%-Punkte	9%	4.020	4.858	8.878	45,3%
	Technische Universität Wien	665	892	1.557	43,0%	-0,4%-Punkte	6%	629	820	1.449	43,4%
Technische Universität Graz	Technische Universität Wien	2.545	2.638	5.183	50,1%	+1,1%-Punkte	1%	2.361	2.465	4.826	48,9%
	Technische Universität Graz	903	1.400	2.303	39,2%	+0,6%-Punkte	4%	870	1.381	2.251	38,6%
Universität für angewandte Kunst Wien	Universität für angewandte Kunst Wien	53	87	140	40,0%	+0,0%-Punkte	-9%	64	96	160	40,0%
	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	46	43	89	51,7%	-1,3%-Punkte	2%	45	40	85	52,9%
Astronomie	Akademie der bildenden Künste Wien	59	73	132	44,7%	-3,0%-Punkte	16%	51	56	107	47,7%
	Universität Wien	117	249	366	32,0%	+0,9%-Punkte	5%	111	245	356	31,2%
Bauingenieurwesen	Universität Wien	117	249	366	32,0%	+0,9%-Punkte	5%	111	245	356	31,2%
	Universität Innsbruck	767	3.034	3.821	20,6%	+0,3%-Punkte	16%	681	2.666	3.347	20,3%
Technische Universität Wien	Universität Innsbruck	155	711	866	17,9%	+0,8%-Punkte	24%	125	806	931	17,1%
	Technische Universität Wien	395	1.344	1.739	22,7%	+0,8%-Punkte	18%	334	1.187	1.521	22,0%
Technische Universität Graz	Technische Universität Graz	237	979	1.216	19,5%	-0,9%-Punkte	7%	222	873	1.095	20,3%
	Montanuniversität Leoben	66	278	344	19,2%	-2,0%-Punkte	-7%	71	264	335	21,2%
Bauinformatik	Universität Linz	10	20	30	33,3%	+3,0%-Punkte	0%	10	23	33	30,3%
	Universität Wien	5.130	2.868	8.018	64,0%	-0,0%-Punkte	3%	4.973	2.796	7.769	64,0%
Biologie	Universität Graz	3.128	1.698	4.826	64,8%	-0,4%-Punkte	3%	3.039	1.621	4.660	65,2%
	Universität Innsbruck	553	273	826	66,9%	+1,4%-Punkte	7%	516	271	787	65,6%
Universität Salzburg	Universität Salzburg	810	566	1.396	58,0%	+0,5%-Punkte	4%	776	574	1.350	57,5%
	Technische Universität Graz	639	330	969	65,9%	-0,1%-Punkte	0%	642	330	972	66,0%
Biomedical Engineering	Technische Universität Graz	-	1	1	-	+0,0%-Punkte	-	-	-	-	-
	Technische Universität Wien	194	513	707	27,4%	+1,2%-Punkte	17%	166	466	632	26,3%
Biotechnologie	Technische Universität Wien	43	119	162	26,5%	-1,9%-Punkte	16%	37	93	130	28,5%
	Technische Universität Graz	151	394	545	27,7%	+2,0%-Punkte	17%	129	373	502	25,7%
Biomedizin und Biotechnologie	Veterinärmedizinische Universität Wien	84	25	109	77,1%	+2,3%-Punkte	5%	80	27	107	74,8%
	Universität Graz	84	25	109	77,1%	+2,3%-Punkte	5%	80	27	107	74,8%
Biotechnologie und Bioproszesstechnik	Universität Graz	47	40	87	54,0%	-5,0%-Punkte	2%	46	32	78	58,0%
	Technische Universität Graz	7	7	14	50,0%	-5,6%-Punkte	-30%	10	8	18	55,6%
Chemie	Technische Universität Graz	40	33	73	54,8%	-5,2%-Punkte	11%	36	24	60	60,0%
	Universität Wien	908	1.049	1.957	46,4%	-0,7%-Punkte	6%	859	964	1.823	47,1%
Computational Logic	Universität Graz	377	362	739	51,0%	+1,7%-Punkte	12%	337	347	684	49,3%
	Universität Innsbruck	176	151	327	53,8%	+0,1%-Punkte	-7%	189	163	352	53,7%
Computational Sciences	Technische Universität Graz	138	271	409	33,7%	-1,8%-Punkte	9%	127	232	359	35,4%
	Universität Linz	65	240	305	39,2%	-4,9%-Punkte	1%	153	194	347	44,1%
Computational Sciences	Technische Universität Wien	3	25	28	71,3%	+5,8%-Punkte	17%	53	28	81	65,4%
	Universität Graz	3	7	10	30,0%	+22,3%-Punkte	200%	1	12	13	7,7%
Elektrotechnik	Universität Graz	6	32	38	15,8%	-0,9%-Punkte	33%	9	45	54	16,7%
	Technische Universität Wien	266	2.935	3.201	8,3%	+0,4%-Punkte	6%	250	2.892	3.142	8,0%
Elektrotechnik, Tongenieur	Technische Universität Wien	179	1.946	2.125	8,4%	+0,6%-Punkte	1%	159	1.873	2.032	7,8%
	Technische Universität Graz	26	989	1.076	8,1%	-0,1%-Punkte	-4%	28	1.019	1.110	8,2%
Energietechnik	Technische Universität Graz	12	117	129	9,3%	+0,1%-Punkte	0%	12	119	131	9,2%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	14	115	129	10,9%	-1,2%-Punkte	-13%	16	117	133	12,0%
Erwiesenschaften	Montanuniversität Leoben	7	30	37	18,9%	+10,9%-Punkte	250%	2	23	25	8,0%
	Universität Wien	319	610	929	34,3%	-0,5%-Punkte	260%	284	565	819	34,7%
Ernährungswissenschaften	Universität Wien	104	167	271	38,4%	-2,5%-Punkte	6%	98	142	240	40,8%
	Universität Innsbruck	79	134	213	37,1%	-0,7%-Punkte	4%	76	125	201	37,8%
Ernährungswissenschaften	Universität Salzburg	47	163	210	22,4%	-3,3%-Punkte	4%	45	130	175	25,7%
	Technische Universität Graz	42	60	102	41,2%	+4,6%-Punkte	24%	34	59	93	36,6%
Forst- und Holzwirtschaft	Technische Universität Wien	2.161	466	2.627	82,3%	-0,1%-Punkte	3%	2.094	449	2.543	82,3%
	Universität Wien	72	269	341	21,1%	+3,7%-Punkte	71%	42	199	241	17,4%

Studienfach	Wintersemester 2011 (Stichtag: 13.01.12)					Wintersemester 2010 (Stichtag: 28.02.11)				
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile	Veränderung Frauenanteil WS 2010 zu 2011	Veränderung Frauen WS 2010 zu 2011 absolut	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile
Geographie	72	269	341	21,1%	+3,7%-Punkte	71	199	241	17,4%	
Geographie	32	106	138	23,2%	-5,5%-Punkte	-57	74	258	28,7%	
Geographie	850	1.278	2.128	40,0%	-5,0%-Punkte	8	1.186	1.976	40,0%	
Geographie	361	510	871	41,4%	-0,7%-Punkte	328	451	779	42,1%	
Geographie	144	280	424	34,0%	-0,1%-Punkte	5	148	435	34,0%	
Geographie	143	211	354	40,4%	+2,0%-Punkte	29	178	289	36,4%	
Geographie	144	199	343	42,0%	+1,1%-Punkte	139	201	340	40,9%	
Geographie	58	76	134	43,3%	-4,8%-Punkte	69	133	133	48,1%	
Geographie	11	48	59	18,6%	-7,8%-Punkte	21	39	53	26,4%	
Geographie	8	24	32	25,0%	-9,4%-Punkte	27	32	32	34,4%	
Geographie	3	24	27	11,1%	-3,2%-Punkte	0	18	21	14,3%	
Geographie	-	-	-	0,0%	+10,0%-Punkte	0	-	1	1	
Geographie	-	-	-	0,0%	-	0	-	1	1	
Geographie	11	11	22	50,0%	+7,9%-Punkte	38	8	11	19	42,1%
Geographie	3	2	5	60,0%	-	0	-	2	2	
Geographie	1	2	3	33,3%	+0,0%-Punkte	0	1	2	3	33,3%
Geographie	-	1	1	0,0%	-	0	-	2	2	
Geographie	-	2	2	0,0%	-	0	-	1	1	
Geographie	7	3	10	70,0%	+0,0%-Punkte	0	7	3	10	70,0%
Geographie	21	61	82	25,6%	-0,4%-Punkte	-16	25	71	35,1%	
Geographie	5	6	11	45,5%	-8,4%-Punkte	-29	7	13	53,8%	
Geographie	7	13	20	35,0%	+4,2%-Punkte	-13	8	18	26	30,8%
Geographie	3	17	20	15,0%	+0,0%-Punkte	0	3	17	20	15,0%
Geographie	4	7	7	0,0%	-	0	-	7	7	
Geographie	4	4	8	50,0%	+0,0%-Punkte	0	4	4	8	50,0%
Geographie	1	1	2	50,0%	+25,0%-Punkte	0	1	3	4	25,0%
Geographie	1	13	14	7,1%	-4,0%-Punkte	-50	2	16	18	11,1%
Geographie	13	32	45	28,9%	-8,4%-Punkte	-32	19	32	51	37,3%
Geographie	4	1	5	80,0%	+21,7%-Punkte	-43	7	5	12	58,3%
Geographie	1	3	4	25,0%	-32,1%-Punkte	-75	4	3	7	57,1%
Geographie	1	10	10	0,0%	-	0	-	6	6	
Geographie	1	4	5	20,0%	+3,3%-Punkte	0	1	5	6	16,7%
Geographie	1	14	15	6,7%	-1,7%-Punkte	0	7	13	20	38,0%
Geographie	193	284	477	26,6%	-1,7%-Punkte	-12	117	296	41,3	28,3%
Geographie	103	294	397	26,6%	+1,7%-Punkte	-12	117	296	41,3	28,3%
Geographie	139	243	382	36,4%	+0,0%-Punkte	8	129	226	35,5	36,3%
Geographie	138	243	382	36,4%	+0,0%-Punkte	8	129	226	35,5	36,3%
Geographie	1.814	8.215	9.829	16,4%	-0,3%-Punkte	-1	1.632	8.127	9.759	16,7%
Geographie	217	566	783	27,7%	+0,9%-Punkte	9	200	546	746	26,8%
Geographie	66	502	568	11,6%	+2,3%-Punkte	32	50	485	535	9,3%
Geographie	12	32	44	27,3%	-0,6%-Punkte	0	12	31	43	27,9%
Geographie	72	342	414	17,4%	+1,3%-Punkte	14	63	328	391	16,1%
Geographie	976	5.002	5.978	16,3%	-0,8%-Punkte	-6	1.037	5.019	6.056	17,1%
Geographie	86	609	695	12,4%	+0,6%-Punkte	19	72	539	611	11,8%
Geographie	113	793	906	12,5%	+0,1%-Punkte	2	115	813	928	12,4%
Geographie	72	369	441	16,3%	-2,2%-Punkte	-13	63	365	449	18,5%
Geographie	100	870	970	11,5%	-0,7%-Punkte	-2	107	767	874	12,2%
Geographie	100	770	870	11,5%	-0,7%-Punkte	-7	107	767	874	12,2%
Geographie	29	256	285	10,2%	-4,3%-Punkte	-27	37	219	256	14,5%
Geographie	9	109	118	7,6%	-4,5%-Punkte	-18	11	80	91	12,1%
Geographie	20	147	167	12,0%	-3,8%-Punkte	-23	26	139	165	15,8%
Geographie	41	203	244	16,8%	+1,2%-Punkte	28	32	173	205	15,6%
Geographie	41	203	244	16,8%	+1,2%-Punkte	28	32	173	205	15,6%
Geographie	348	950	1.298	26,8%	+0,0%-Punkte	-1	360	957	1.307	26,8%
Geographie	348	950	1.298	26,8%	+0,0%-Punkte	-1	360	957	1.307	26,8%
Geographie	113	940	1.053	24,9%	+0,0%-Punkte	8	105	319	424	24,8%
Geographie	72	215	287	25,1%	+0,6%-Punkte	1	71	219	290	24,5%
Geographie	41	125	166	24,7%	-0,7%-Punkte	21	34	100	134	25,4%
Geographie	930	528	1.458	63,8%	+1,0%-Punkte	3	907	538	1.445	62,8%
Geographie	930	528	1.458	63,8%	+1,0%-Punkte	3	907	538	1.445	62,8%
Geographie	43	15	58	74,1%	+3,2%-Punkte	95	22	9	31	71,0%
Geographie	43	15	58	74,1%	+3,2%-Punkte	95	22	9	31	71,0%
Geographie	911	812	1.723	52,9%	-0,9%-Punkte	2	896	769	1.665	53,8%
Geographie	225	2.751	2.976	7,6%	+0,0%-Punkte	-4	216	2.642	2.858	7,6%

Studienfach	Wintersemester 2011 (Stichtag: 13.01.12)					Wintersemester 2010 (Stichtag: 28.02.11)				
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile	Veränderung Frauenanteil WS 2010 zu 2011	Veränderung Frauen WS 2010 zu 2011 absolut	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile
Studienfach	Technische Universität Wien	163	1.473	1.626	9,4%	-0,4%-Punkte	148	1.347	1.493	9,8%
	Technische Universität Graz	72	1.278	1.350	5,3%	+0,2%-Punkte	70	1.295	1.365	5,1%
	Universität Innsbruck	2	54	79	31,6%	-1,7%-Punkte	13	26	39	33,3%
	Technische Universität Wien	12	16	18	11,1%	+1,1%-Punkte	6	11	17	35,3%
	Technische Universität Graz	11	21	33	36,4%	+2,4%-Punkte	7	12	19	36,8%
	Universität Wien	412	735	1.147	35,9%	-0,5%-Punkte	397	692	1.089	36,5%
	Universität Graz	278	527	806	34,6%	-0,5%-Punkte	259	478	737	35,1%
	Universität Salzburg	59	90	149	39,6%	+3,7%-Punkte	51	91	142	35,9%
	Universität Salzburg	34	118	192	38,5%	-2,9%-Punkte	87	123	210	41,4%
	Universität Innsbruck	53	666	721	7,6%	+0,2%-Punkte	48	595	643	7,5%
Materialwissenschaften	Universität Linz	5	80	85	5,9%	+0,4%-Punkte	4	586	630	6,3%
	Universität Linz	50	586	636	7,9%	-0,4%-Punkte	48	595	643	7,5%
	Montanuniversität Leoben	54	258	312	17,3%	-0,6%-Punkte	56	257	313	17,9%
	Universität Wien	127	258	312	17,3%	-0,6%-Punkte	56	257	313	17,9%
	Universität Wien	84	109	193	43,5%	+2,3%-Punkte	104	193	297	35,0%
	Universität Innsbruck	43	104	147	29,3%	+3,4%-Punkte	77	115	192	40,1%
	Universität Wien	1.226	740	1.966	62,4%	+0,2%-Punkte	7	78	105	25,7%
	Universität Wien	120	116	236	50,8%	-2,2%-Punkte	183	162	345	53,0%
	Universität Graz	623	338	959	65,0%	-0,4%-Punkte	565	300	865	65,3%
	Universität Salzburg	259	139	398	65,1%	-0,4%-Punkte	207	108	316	65,5%
Metallmaschinenbau	Technische Universität Graz	222	148	370	60,0%	-0,3%-Punkte	190	125	315	60,3%
	Universität Linz	2	3	5	66,7%	-	1	5	6	16,7%
	Montanuniversität Leoben	32	242	274	11,7%	+0,3%-Punkte	30	233	263	11,4%
	Montanuniversität Leoben	32	242	274	11,7%	+0,3%-Punkte	30	233	263	11,4%
	Montanuniversität Leoben	81	335	416	19,5%	+0,8%-Punkte	78	340	418	18,7%
	Universität Wien	368	1.353	1.721	21,4%	+0,7%-Punkte	336	1.286	1.622	20,7%
	Universität Graz	200	663	863	23,2%	+1,2%-Punkte	178	633	811	21,9%
	Universität Innsbruck	78	262	340	22,9%	-2,3%-Punkte	85	252	337	25,2%
	Technische Universität Graz	1	422	511	17,4%	+2,0%-Punkte	72	396	468	15,4%
	Universität Linz	6	7	13	46,2%	-2,4%-Punkte	1	5	6	16,7%
Zwischenfächern	Technische Universität Wien	450	564	1.014	44,4%	+2,7%-Punkte	361	506	867	41,6%
	Technische Universität Wien	450	564	1.014	44,4%	+2,7%-Punkte	361	506	867	41,6%
	Universität Wien	132	201	333	43,1%	-1,5%-Punkte	152	189	341	44,6%
	Universität Linz	101	143	246	41,1%	-3,4%-Punkte	100	123	223	44,4%
	Universität Linz	51	56	107	47,7%	+2,6%-Punkte	52	64	116	44,8%
	Universität Wien	537	838	1.375	39,1%	+1,1%-Punkte	451	736	1.187	38,0%
	Universität Graz	4	3	7	57,1%	-17,9%-Punkte	6	2	8	75,0%
	Technische Universität Wien	367	636	1.003	36,6%	+1,4%-Punkte	293	540	833	35,2%
	Technische Universität Graz	55	84	139	39,6%	+3,1%-Punkte	54	94	148	36,5%
	Technische Chemie	Universität Linz	111	112	223	49,8%	+0,3%-Punkte	98	100	198
Universität Linz		731	1.595	2.326	32,0%	+0,7%-Punkte	702	1.541	2.243	31,3%
Universität Graz		1	1	2	100,0%	-	1	1	2	100,0%
Universität Innsbruck		58	140	198	29,3%	+1,7%-Punkte	55	144	199	27,6%
Technische Universität Wien		421	870	1.291	32,6%	+0,5%-Punkte	385	815	1.200	32,1%
Technische Universität Graz		118	332	450	26,2%	-1,3%-Punkte	119	313	432	27,5%
Universität Linz		99	171	270	36,7%	+4,7%-Punkte	89	187	275	32,0%
Universität Klagenfurt		54	62	116	46,5%	-0,4%-Punkte	55	82	137	40,1%
Technische Universität Wien		399	2.054	2.453	16,3%	+0,3%-Punkte	361	1.852	2.203	15,9%
Technische Universität Graz		247	1.241	1.488	16,6%	+0,3%-Punkte	217	1.114	1.331	16,3%
Technische Mathematik	Technische Universität Wien	95	538	633	15,0%	+0,5%-Punkte	81	477	558	14,5%
	Universität Linz	62	874	936	6,6%	+1,0%-Punkte	57	959	1.016	5,6%
	Technische Universität Graz	82	874	956	8,6%	+1,0%-Punkte	57	959	1.016	5,6%
	Technische Universität Wien	181	728	909	19,9%	+1,7%-Punkte	150	648	798	18,8%
	Technische Universität Wien	107	366	473	22,7%	+1,1%-Punkte	83	332	415	20,0%
	Technische Universität Graz	74	342	416	17,6%	+0,3%-Punkte	67	316	383	17,5%
	Technische Universität Wien	127	385	512	24,6%	+1,0%-Punkte	112	359	471	23,8%
	Technische Universität Graz	97	255	352	27,6%	+1,2%-Punkte	84	235	319	26,3%
	Technische Universität Wien	30	130	160	18,9%	+0,3%-Punkte	28	124	152	18,4%
	Technische Universität Wien	1	9	10	10,0%	+1,7%-Punkte	1	11	12	8,3%
Vertraumwissenschaften	Technische Universität Wien	1	9	10	10,0%	+1,7%-Punkte	1	11	12	8,3%
	Universität Graz	4	7	11	36,4%	-	4	7	11	36,4%
	Universität Graz	2	3	5	40,0%	-	2	3	5	40,0%

Studienfach	15.05.2012				Wintersemester 2011 (Stichtag: 13.01.12)				Wintersemester 2010 (Stichtag: 28.02.11)			
	Universitäts	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile	Veränderung Frauenanteil WS 2010 zu 2011	Veränderung Frauen WS 2010 zu 2011 absolut	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen- anteile	
	Technische Universität Graz	2	4	6	33,3%			-	-	-	-	
Werkstoffwissenschaft	-	96	286	382	25,1%	+1,9%-Punkte	7%	90	298	388	23,2%	
Wirtschaftsinformatik	Montanuniversität Leoben	544	2.045	2.589	21,0%	+0,6%-Punkte	-4%	569	2.225	2.794	20,4%	
	Universität Wien	78	238	316	24,7%	+3,8%-Punkte	56%	50	199	239	20,9%	
	Universität Innsbruck	11	59	70	15,7%	-1,0%-Punkte	22%	9	45	54	16,7%	
	Technische Universität Wien	256	959	1.215	21,1%	+1,5%-Punkte	5%	244	1.003	1.247	19,6%	
	Wirtschaftsuniversität Wien	27	137	164	16,5%	-6,3%-Punkte	-69%	87	296	383	22,7%	
	Universität Linz	172	652	824	20,9%	+0,3%-Punkte	-4%	179	692	871	20,6%	
Wirtschaftsingenieurwesen - Bauwesen	-	-	2	2		-17,4%-Punkte		16	76	92	17,4%	
	Technische Universität Graz	-	2	2		-17,4%-Punkte		16	76	92	17,4%	
Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau	-	321	2.960	3.281	9,8%	+0,7%-Punkte	11%	289	2.677	3.166	9,1%	
	Technische Universität Wien	222	1.414	1.636	13,6%	+0,4%-Punkte	21%	183	1.206	1.389	13,2%	
	Technische Universität Graz	99	1.546	1.645	6,0%	+0,1%-Punkte	-7%	106	1.671	1.777	6,0%	
Wirtschaftsingenieurwesen - Technische Chemie	-	34	51	85	40,0%	-0,2%-Punkte	-17%	41	61	102	40,2%	
	Universität Linz	34	51	85	40,0%	-0,2%-Punkte	-17%	41	61	102	40,2%	
	Insgesamt	26.275	52.144	78.419	33,5%	+0,4%-Punkte	0%	24.871	50.178	75.049	33,1%	

## Frage 13

**Drittfinanzierte Mitarbeiter/innen an Universitäten - 2011**

Verwendungen 24, 25 und 64 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni.

Ohne Karenzierungen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

Jahr: 2011 (Stichtag: 31.12.11)

	Kopfzahl		
	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	641	748	1.389
Universität Graz	258	243	501
Universität Innsbruck	309	478	787
Medizinische Universität Wien	794	429	1.223
Medizinische Universität Graz	352	135	487
Medizinische Universität Innsbruck	316	161	477
Universität Salzburg	192	197	389
Technische Universität Wien	317	1.202	1.519
Technische Universität Graz	220	711	931
Montanuniversität Leoben	109	282	391
Universität für Bodenkultur Wien	395	432	827
Veterinärmedizinische Universität Wien	120	63	183
Wirtschaftsuniversität Wien	88	78	166
Universität Linz	131	409	540
Universität Klagenfurt	95	101	196
Universität für angewandte Kunst Wien	13	5	18
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	1	4	5
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1	10	11
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	3	1	4
Akademie der bildenden Künste Wien	6	2	8
Universität für Weiterbildung Krems	19	12	31
<b>Insgesamt (bereinigt)</b>	<b>4.373</b>	<b>5.699</b>	<b>10.072</b>

## Frage 19

**Im F&E Bereich bzw. im Bereich Entwicklung und Erschließung der Künste tätiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal (ohne Professor/inn/en) nach Universitäten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung - Vollzeitäquivalente 2011**

Verwendungen 14, 16, 21, 24 bis 27 und 82 bis 84 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni.

Mit dem Beschäftigungsausmaß gewichtete Personen-Einheiten.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis BidokVUni

Datenprüfung und -aufbereitung: bm.wf, Abt. I/1 & I/9

Jahr: 2011 (Stichtag: 31.12.11)

		Vollzeitäquivalente			in %
		Frauen	Männer	Gesamt	
Universität Wien	-	1.005,5	1.370,0	<b>2.375,5</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	529,0	878,0	<b>1.407,0</b>	<b>59%</b>
	Teilzeit	476,5	492,0	<b>968,5</b>	<b>41%</b>
Universität Graz	-	375,0	513,4	<b>888,4</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	189,0	367,0	<b>556,0</b>	<b>63%</b>
	Teilzeit	186,0	146,4	<b>332,4</b>	<b>37%</b>
Universität Innsbruck	-	366,4	733,6	<b>1.100,0</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	152,0	423,0	<b>575,0</b>	<b>52%</b>
	Teilzeit	214,4	310,6	<b>525,0</b>	<b>48%</b>
Medizinische Universität Wien	-	826,0	1.102,1	<b>1.928,1</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	548,0	922,0	<b>1.470,0</b>	<b>76%</b>
	Teilzeit	278,0	180,1	<b>458,1</b>	<b>24%</b>
Medizinische Universität Graz	-	239,6	359,9	<b>599,6</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	146,0	312,0	<b>458,0</b>	<b>76%</b>
	Teilzeit	93,6	47,9	<b>141,6</b>	<b>24%</b>
Medizinische Universität Innsbruck	-	253,9	406,8	<b>660,7</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	175,0	350,0	<b>525,0</b>	<b>79%</b>
	Teilzeit	78,9	56,8	<b>135,7</b>	<b>21%</b>
Universität Salzburg	-	288,7	423,8	<b>712,5</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	126,0	287,0	<b>413,0</b>	<b>58%</b>
	Teilzeit	162,7	136,8	<b>299,5</b>	<b>42%</b>
Technische Universität Wien	-	314,1	1.394,6	<b>1.708,7</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	125,0	855,0	<b>980,0</b>	<b>57%</b>
	Teilzeit	189,1	539,6	<b>728,7</b>	<b>43%</b>
Technische Universität Graz	-	200,9	865,0	<b>1.065,9</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	133,0	705,0	<b>838,0</b>	<b>79%</b>
	Teilzeit	67,9	160,0	<b>227,9</b>	<b>21%</b>
Montanuniversität Leoben	-	79,5	298,5	<b>378,0</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	58,0	252,0	<b>310,0</b>	<b>82%</b>
	Teilzeit	21,5	46,5	<b>68,0</b>	<b>18%</b>
Universität für Bodenkultur Wien	-	303,1	478,6	<b>781,7</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	130,0	315,0	<b>445,0</b>	<b>57%</b>
	Teilzeit	173,1	163,6	<b>336,7</b>	<b>43%</b>
Veterinärmedizinische Universität Wien	-	235,7	156,3	<b>392,0</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	163,0	124,0	<b>287,0</b>	<b>73%</b>
	Teilzeit	72,7	32,3	<b>105,0</b>	<b>27%</b>
Wirtschaftsuniversität Wien	-	230,7	252,1	<b>482,7</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	122,0	149,0	<b>271,0</b>	<b>56%</b>
	Teilzeit	108,7	103,1	<b>211,7</b>	<b>44%</b>
Universität Linz	-	234,4	580,9	<b>815,3</b>	<b>100%</b>

	Vollzeit	162,0	458,0	<b>620,0</b>	<b>76%</b>
	Teilzeit	72,4	122,9	<b>195,3</b>	<b>24%</b>
Universität Klagenfurt	-	143,6	209,6	<b>353,2</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	96,0	174,0	<b>270,0</b>	<b>76%</b>
	Teilzeit	47,6	35,6	<b>83,2</b>	<b>24%</b>
Universität für angewandte Kunst Wien	-	70,5	76,5	<b>147,0</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	47,0	47,0	<b>94,0</b>	<b>64%</b>
	Teilzeit	23,5	29,5	<b>53,0</b>	<b>36%</b>
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	-	129,4	171,5	<b>300,9</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	103,0	143,0	<b>246,0</b>	<b>82%</b>
	Teilzeit	26,4	28,5	<b>54,9</b>	<b>18%</b>
Universität Mozarteum Salzburg	-	58,3	69,6	<b>127,9</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	43,0	55,0	<b>98,0</b>	<b>77%</b>
	Teilzeit	15,3	14,6	<b>29,9</b>	<b>23%</b>
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	-	56,5	95,6	<b>152,1</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	30,0	55,0	<b>85,0</b>	<b>56%</b>
	Teilzeit	26,5	40,6	<b>67,1</b>	<b>44%</b>
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	-	21,0	22,7	<b>43,7</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	5,0	12,0	<b>17,0</b>	<b>39%</b>
	Teilzeit	16,0	10,7	<b>26,7</b>	<b>61%</b>
Akademie der bildenden Künste Wien	-	44,3	39,0	<b>83,3</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	28,0	30,0	<b>58,0</b>	<b>70%</b>
	Teilzeit	16,3	9,0	<b>25,3</b>	<b>30%</b>
Universität für Weiterbildung Krems	-	80,0	59,1	<b>139,1</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	51,0	36,0	<b>87,0</b>	<b>63%</b>
	Teilzeit	29,0	23,1	<b>52,1</b>	<b>37%</b>
Insgesamt (bereinigt)	-	5.557,2	9.679,1	<b>15.236,2</b>	<b>100%</b>
	Vollzeit	3.161,0	6.949,0	<b>10.110,0</b>	<b>66%</b>
	Teilzeit	2.396,2	2.730,1	<b>5.126,2</b>	<b>34%</b>

Frage 20

**Im F&E Bereich bzw. im Bereich Entwicklung und Erschließung der Künste tätiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal (ohne Professor/inn/en) nach Universitäten und Beschäftigungsausmaß - Vollzeitäquivalente 2011**

Verwendungen 14, 16, 21, 24 bis 27 und 82 bis 84 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni.

Mit dem Beschäftigungsausmaß gewichtete Personen-Einheiten.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis BidokVUni

Datenprüfung und -aufbereitung: bm.wf, Abt. I/1 &amp; I/9

Jahr: 2011 (Stichtag: 31.12.11)

		Vollzeitäquivalente		
		Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	-	1.005,5	1.370,0	2.375,5
	1 % bis 24 %	6,5	9,8	16,3
	25 % bis 49 %	21,4	28,0	49,4
	50 % bis 89 %	438,4	451,4	889,8
	größer 90 %	539,3	880,8	1.420,0
Universität Graz	-	375,0	513,4	888,4
	1 % bis 24 %	3,6	3,7	7,3
	25 % bis 49 %	7,5	5,5	13,0
	50 % bis 89 %	170,3	134,4	304,7
	größer 90 %	193,6	369,8	563,4
Universität Innsbruck	-	366,4	733,6	1.100,0
	1 % bis 24 %	13,4	15,4	28,9
	25 % bis 49 %	22,5	22,9	45,3
	50 % bis 89 %	171,1	254,0	425,1
	größer 90 %	159,4	441,3	600,7
Medizinische Universität Wien	-	826,0	1.102,1	1.928,1
	1 % bis 24 %	3,3	1,9	5,2
	25 % bis 49 %	9,6	5,9	15,5
	50 % bis 89 %	258,7	168,7	427,3
	größer 90 %	554,5	925,7	1.480,1
Medizinische Universität Graz	-	239,6	359,9	599,6
	1 % bis 24 %	2,4	1,4	3,8
	25 % bis 49 %	5,1	1,3	6,5
	50 % bis 89 %	84,2	43,5	127,7
	größer 90 %	147,9	313,8	461,7
Medizinische Universität Innsbruck	-	253,9	406,8	660,7
	1 % bis 24 %	1,1	0,3	1,4
	25 % bis 49 %	4,4	1,1	5,4
	50 % bis 89 %	73,4	55,4	128,8
	größer 90 %	175,0	350,0	525,0
Universität Salzburg	-	288,7	423,8	712,5
	1 % bis 24 %	3,7	1,9	5,6
	25 % bis 49 %	28,4	16,2	44,6
	50 % bis 89 %	128,8	116,7	245,5



	größer 90 %	127,9	288,9	<b>416,8</b>
Technische Universität Wien	-	314,1	1.394,6	<b>1.708,7</b>
	1 % bis 24 %	6,2	19,6	<b>25,8</b>
	25 % bis 49 %	36,5	51,8	<b>88,3</b>
	50 % bis 89 %	145,5	457,3	<b>602,8</b>
	größer 90 %	125,9	865,9	<b>991,8</b>
Technische Universität Graz	-	200,9	865,0	<b>1.065,9</b>
	1 % bis 24 %	2,3	5,9	<b>8,2</b>
	25 % bis 49 %	4,0	13,8	<b>17,8</b>
	50 % bis 89 %	60,8	134,7	<b>195,4</b>
	größer 90 %	133,9	710,6	<b>844,5</b>
Montanuniversität Leoben	-	79,5	298,5	<b>378,0</b>
	1 % bis 24 %	5,9	8,0	<b>13,8</b>
	25 % bis 49 %	3,8	4,8	<b>8,6</b>
	50 % bis 89 %	11,8	27,2	<b>39,1</b>
	größer 90 %	58,0	258,5	<b>316,5</b>
Universität für Bodenkultur Wien	-	303,1	478,6	<b>781,7</b>
	1 % bis 24 %	5,7	3,6	<b>9,3</b>
	25 % bis 49 %	16,2	14,5	<b>30,7</b>
	50 % bis 89 %	150,3	138,9	<b>289,2</b>
	größer 90 %	130,9	321,5	<b>452,4</b>
Veterinärmedizinische Universität Wien	-	235,7	156,3	<b>392,0</b>
	1 % bis 24 %	2,7	1,7	<b>4,3</b>
	25 % bis 49 %	3,3	2,2	<b>5,5</b>
	50 % bis 89 %	65,8	27,5	<b>93,3</b>
	größer 90 %	163,9	124,9	<b>288,8</b>
Wirtschaftsuniversität Wien	-	230,7	252,1	<b>482,7</b>
	1 % bis 24 %	1,6	1,9	<b>3,5</b>
	25 % bis 49 %	6,4	6,2	<b>12,6</b>
	50 % bis 89 %	97,0	94,0	<b>191,0</b>
	größer 90 %	125,7	150,0	<b>275,7</b>
Universität Linz	-	234,4	580,9	<b>815,3</b>
	1 % bis 24 %	0,4	1,5	<b>1,9</b>
	25 % bis 49 %	4,5	6,7	<b>11,1</b>
	50 % bis 89 %	65,7	111,9	<b>177,7</b>
	größer 90 %	163,8	460,8	<b>624,6</b>
Universität Klagenfurt	-	143,6	209,6	<b>353,2</b>
	1 % bis 24 %	0,5	1,5	<b>2,1</b>
	25 % bis 49 %	5,6	3,0	<b>8,6</b>
	50 % bis 89 %	40,5	29,2	<b>69,7</b>
	größer 90 %	96,9	175,9	<b>272,8</b>
Universität für angewandte Kunst Wien	-	70,5	76,5	<b>147,0</b>
	1 % bis 24 %	1,0	1,5	<b>2,6</b>
	25 % bis 49 %	5,2	8,6	<b>13,8</b>
	50 % bis 89 %	16,3	19,4	<b>35,7</b>
	größer 90 %	47,9	47,0	<b>94,9</b>
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	-	129,4	171,5	<b>300,9</b>
	25 % bis 49 %	5,0	6,8	<b>11,7</b>
	50 % bis 89 %	19,6	16,2	<b>35,7</b>
	größer 90 %	104,9	148,6	<b>253,5</b>
Universität Mozarteum Salzburg	-	58,3	69,6	<b>127,9</b>

	1 % bis 24 %	0,4	0,2	<b>0,6</b>
	25 % bis 49 %	4,7	4,4	<b>9,0</b>
	50 % bis 89 %	5,6	10,0	<b>15,6</b>
	größer 90 %	47,7	55,0	<b>102,7</b>
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	-	56,5	95,6	<b>152,1</b>
	1 % bis 24 %	4,0	5,6	<b>9,6</b>
	25 % bis 49 %	5,8	6,4	<b>12,2</b>
	50 % bis 89 %	11,0	18,5	<b>29,5</b>
	größer 90 %	35,6	65,2	<b>100,8</b>
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	-	21,0	22,7	<b>43,7</b>
	25 % bis 49 %	1,0	1,5	<b>2,5</b>
	50 % bis 89 %	15,0	8,3	<b>23,3</b>
	größer 90 %	5,0	12,9	<b>17,9</b>
Akademie der bildenden Künste Wien	-	44,3	39,0	<b>83,3</b>
	1 % bis 24 %	1,0	0,3	<b>1,3</b>
	25 % bis 49 %	0,9	1,3	<b>2,2</b>
	50 % bis 89 %	14,5	7,4	<b>21,9</b>
	größer 90 %	28,0	30,0	<b>58,0</b>
Universität für Weiterbildung Krems	-	80,0	59,1	<b>139,1</b>
	1 % bis 24 %	1,7	1,8	<b>3,4</b>
	25 % bis 49 %	5,2	1,9	<b>7,2</b>
	50 % bis 89 %	22,1	15,7	<b>37,8</b>
	größer 90 %	51,0	39,7	<b>90,7</b>
Insgesamt (bereinigt)	-	5.557,2	9.679,1	<b>15.236,2</b>
	1 % bis 24 %	67,2	87,6	<b>154,8</b>
	25 % bis 49 %	206,7	214,7	<b>421,4</b>
	50 % bis 89 %	2.066,4	2.340,2	<b>4.406,6</b>
	größer 90 %	3.216,8	7.036,6	<b>10.253,4</b>